

## Machbarkeitsstudie Digitaler Personalausweis

Die Machbarkeitsstudie „Digitaler Personalausweis“ wurde Mitte November 2002 vom Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit in Abstimmung mit dem Bundesinnenministerium vergeben. Die Studie beschäftigt sich sowohl mit rechtlichen wie technischen und wirtschaftlichen Fragen. Beteiligt waren der Fraunhofer Verbund Mikroelektronik VμE, Prof. Roßnagel als Leiter der Projektgruppe verfassungsverträgliche Technikgestaltung an der Universität Kassel, und das Institut für Informatik in Freiburg.

Der „Digitale Personalausweis“ soll zum einen mit der Integration der Funktionalitäten der elektronischen Signatur, Verschlüsselung und Authentifizierung dem elektronischen Rechtsverkehr einen entscheidenden Schub verleihen. Gleichzeitig soll zumindest ein biometrisches Merkmal integriert werden können, um die Fälschungs- und Identifikationssicherheit des Ausweises zu verbessern.

Innerhalb der Machbarkeitsstudie beschäftigt sich der Kasseler Beitrag mit Fragen des Signatur-, des Datenschutz- und Ordnungsrechts, die ein elektronisches Identitätsdokument aufwirft. Außerdem wurden dessen Akzeptanzfaktoren untersucht und ein ausführlicher vergleichender Überblick über die internationale Entwicklung erstellt.

Die Ergebnisse der Studie sind in Buchform erhältlich, in eine Dissertation eingeflossen und es sind weitere Veröffentlichungen vorhanden:

Reichl, H. Roßnagel, Müller, G., (Hrsg.), Digitaler Personalausweis - Eine Machbarkeitsstudie, DuD-Fachbeiträge, DUV-Verlag, März 2005.

Hornung, G., Die digitale Identität. Rechtsprobleme von Chipkartenausweisen: digitaler Personalausweis, elektronische Gesundheitskarte, JobCard-Verfahren, Nomos Verlag, 2005

Hornung, G., Datenschutz für Chipkarten. Die Anwendung des § 6c BDSG auf Signatur- und Biometriekarten, DuD 2004, 15 - 20.

Roßnagel, A. / Hornung, G., Die JobCard - "Killer-Applikation" für die elektronische Signatur?, K&R 2004, 263 – 269.

Roßnagel, A. / Hornung, G., Biometrische Daten in Ausweisen, DuD 2005, 69 – 73.

Hornung, G., „Digitale“ Ausweise im Ausland. Zum Stand der internationalen Entwicklung bei Chipkartenausweisen, DuD 2005, 62 - 65.

Hornung, G., Fortentwicklung des datenschutzrechtlichen Regelungssystems des Europarats. Das Zusatzprotokoll über Kontrollstellen und grenzüberschreitenden Datenverkehr ist in Kraft getreten, DuD 2004, 719 - 722.

Hornung, G., Biometrische Systeme - Rechtsfragen eines Identifikationsmittels der Zukunft, Kritische Justiz 2004, 344 - 360.

---

**Drittmittelgeber:**

Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit

**Projektleitung:**

Prof. Dr. Alexander Roßnagel

**Ansprechpartner:**

Geschäftsführer/in provet

provet@iwr.uni-kassel.de

<http://provet.uni-kassel.de>

**Anschrift:**

Projektgruppe verfassungsverträgliche Technikgestaltung - provet -  
Universität Kassel, Fachbereich 07  
Pfannkuchstraße 1, 34109 Kassel